

Naturschutz - Info Kreis Olpe

3. Quartal 2024



Liebe NABU-Mitglieder,

frei nach dem Motto der Wise Guys "Jetzt ist Sommer, egal ob du schwitzt oder frierst, Sommer ist was in deinem Kopf passiert" kommt der 3. Newsletter daher. Nach einem doch sehr kalten und regnerischen Frühjahr kommt nun hoffentlich ein schöner Sommer, der unserer Natur ein Feuerwerk des Lebens entlockt.



Was ist los beim NABU Olpe? Weiterhin kümmern sich einige Vorstandsmitglieder sehr intensiv um die [Gründung einer Biologischen Station im Kreis Olpe](#). Andere fleißige Helfer, sehen nach den Biotopen des Vereins und machen Pflegearbeiten, wie mähen und frei schneiden von Wegungen. Vogelzählungen finden regelmäßig statt.



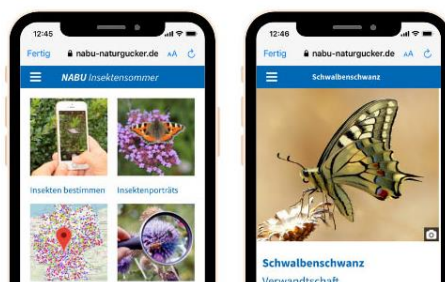
Zudem gibt es natürlich auch vom Hauptverband organisierte Zählungen, bei denen alle Mitglieder und Naturfreunde aufgefordert werden sich zu

beteiligen. Hier ist momentan besonders der **Insektensommer** zu nennen. Vom **2. bis 11. August (Nachmeldezeitraum bis 18. August)** rufen wir dazu auf, eine Stunde lang das Summen und Brummen in der Umgebung zu entdecken. Infos unter www.nabu.de

Insekten bestimmen, melden und dabei Arten kennenlernen

Die neue Web-App „NABU Insektensommer“

Mit der kostenlosen Web-App „NABU Insektensommer“ lassen sich viele der in Deutschland heimischen Insekten per KI-Bildererkennung bestimmen und per Smartphone bei der Mitmachaktion „Insektensommer“ melden.



Wie heute oft, kann man sich mit den **passenden Apps** die Bestimmung der Tiere erleichtern und damit leicht und schnell etwas über die Tiere in unserer Umgebung lernen. Sie finden die Insektensommer-App auf der Homepage des NABU.

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/insektensommer/>

Kontakt

NABU Olpe

Jahnstraße 1d
57462 Olpe
Mobil +49 (0)176 5776 7144
www.NABU-olpe.de

Geschäftskonto

Volksbank OWD
IBAN DE41 4626 1822 0211 2145 00
BIC GENODEM1WDD

Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V.
Kreisverband Olpe e. V.
Eingetragen beim
Amtsgericht Siegen, Nr.
VR 5454

Vorstandsmitglieder

FranzJosef Göddecke
1. Vorsitzender
Dr. Matthias Klein
stellv. Vorsitzender
Christa Schrage
Schatzmeisterin



Aktuelle Informationen
[Alle Informationen finden Sie auch stets auf unserer homepage:](#)
www.nabu-olpe.de

Fotos:

Mohn: G. Hieber

Fledermaus: NABU_D. Nill

Prachtlibelle: T. Wurm

Hünsborn: NABU Olpe

Jahresthema 2024: Wasser

Weiterhin ist zum Thema "Wasser" im Blog auf der Website des NABU Olpe alle zwei Wochen ein neuer Beitrag zu lesen. Ebenso gibt es zusätzlich dort auch Termine zum Thema veröffentlicht. Es lohnt sich also immer wieder einmal auf der Website des NABU Olpe vorbei zu schauen.

Und gehen Sie raus in die Natur, suchen Sie sich einen Bach, einen See oder einen Fluss und beobachten Sie, was es dort zu sehen und zu staunen gibt.

Hier geht's zum [Blog auf unserer Homepage](#).

Exkursionen an die Bremge in Attendorn

Treffpunkt: Parkplatz am Waldfriedhof zwecks Fahrgemeinschaften

Zeit: jeweils samstags, 14 – 17 Uhr, Leitung Theresia Wurm

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Sie sind für junge Leute ab 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen geeignet. Die Aufsicht bleibt bei dem/r Begleiter_in.

20.04. Strukturgüte

04.05. Artenvielfalt I

08.06. biologische Gewässergüte

31.08. Artenvielfalt II



Am Samstag, 31. August 2024 findet die letzte NABU-Exkursion der Reihe ins Bremgetal bei Attendorn statt.

Im Fokus steht wieder die Vielfalt der Arten am um im Bremgebach. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr der Parkplatz am Haupttor des Waldfriedhofs in Attendorn. Von dort bilden wir Fahrgemeinschaften. Sie brauchen wasserfeste

Schuhe oder Gummistiefel und Kleidung, die zum Wetter passt.

Batnight – Fledermausexkursionen



Die **batnight** oder **europäische Fledermausnacht** ist eine Aktion des NABU-Bundesverbandes. An vielen Stellen bundesweit werden Aktionen zum Thema Fledermäuse durchgeführt. Auch der NABU Olpe beteiligt sich seit Jahren mit Veranstaltungen an dieser Aktion.

In diesem Jahr werden wir zwei Exkursionen anbieten: **Samstag, 24. August, 20:30 Uhr**, Treffpunkt am Hallenbad in Olpe.

Samstag, 31. August, 20:30 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz Lennepark in Finnentrop.

Bitte bringen Sie zu beiden Veranstaltungen möglichst starke Taschenlampen und ein bisschen Zeit mit. Beide Termine sind ausdrücklich auch für Familien mit Kindern geeignet, so nah kommt man Vertretern dieser hochinteressanten Tiergruppe selten.

Exkursion in die Hünsborner Feuchtwiesen, 21.09.24



Feuchtwiesen im Wandel

Die Hünsborner Feuchtwiesen gelten als Vorzeigebild des Naturschutzes im Kreis Olpe. Aber sie haben durch die Bautätigkeit des Menschen bereits einige einst typische Arten, wie das Braunkehlchen oder die Bekassine, verloren und

der Klimawandel wird sein Übriges dazu tun. Stefan Schneider wohnt in Hünsborn und engagiert sich seit vielen Jahren für diesen Lebensraum. Er weiß aus Erfahrung über den schleichenden Wandel zu berichten und welche Maßnahmen zum Erhalt des NSGs ergriffen wurden.

Samstag, 21. September 2024 , 14 - 16 Uhr;

Treffpunkt: Parkplatz an der L905 (Wendener Str.) Ortsausgang von Hünsborn Richtung Wenden (Koordinaten 421730m x 5644244m)

Kontakt und Informationen

NABU-Naturtelefon

Der NABU gibt Auskunft zu Natur und Umwelt. Rufen Sie uns an bei Fragen rund um Vögel, Pflanzen, andere Tiere, Natur- und Umweltschutz sowie Gartenthemen.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen:

Tel. 030 – 284 984 – 6000

Montag bis Freitag: 9.00 – 16.00 Uhr



Fledermaus-Telefon

Anrufzeiten Juni bis August:

Mo.-Fr.: 10-16 Uhr und
19-20.30 Uhr

Sa., So., Feiertage: 11-13
Uhr und 17-19 Uhr

Tel. 030-284984-5000

→ Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Das NABU-Naturtelefon ist ein Angebot des Landesverbandes. Hier hilft man Ihnen kompetent weiter bei allen Fragen rund um Naturschutzthemen.

Im Sommer und Herbst sind Fledermäuse recht auffällig. Die Jungtiere sind nun flugfähig und erkunden ihre Umgebung. Manchmal findet man (scheinbar) hilflose Tiere in der Umgebung und fragt sich, ob man ihnen helfen muß, oder ob man ihnen helfen kann.

Bei diesen Fragen sind Sie beim NABU-Fledermaus-Telefon richtig. Hier helfen Ihnen Experten weiter. Eine direkt Fledermaushilfe im Kreis Olpe gibt es leider nicht.

Im Spätherbst kommt es vermehrt vor, daß sich Fledermäuse in Häuser verirren und dann in Gardinen oder an anderen Stellen aufgefunden werden. Dies liegt daran, daß die Tiere zum Herbst hin Quartiermöglichkeiten suchen.

Hier hilft es, die Tiere einfach geschützt „an die Luft zu setzen“ und die Einflugmöglichkeiten vorübergehend zu schließen.

Schauen Sie auch gerne einmal auf der Homepage des NABU Bundes oder Landesverbandes vorbei.

Die Nachtigall

Das macht, es hat die Nachtigall
Die ganze Nacht gesungen;
Da sind von ihrem süßen Schall,
Da sind in Hall und Widerhall
Die Rosen aufgesprungen.

Sie war doch sonst ein wildes Blut;
Nun geht sie tief in Sinnen,
Trägt in der Hand den Sommerhut
Und duldet still der Sonne Glut
Und weiß nicht, was beginnen.

Das macht, es hat die Nachtigall
Die ganze Nacht gesungen;
Da sind von ihrem süßen Schall,
Da sind in Hall und Widerhall
Die Rosen aufgesprungen.

Theodor Storm